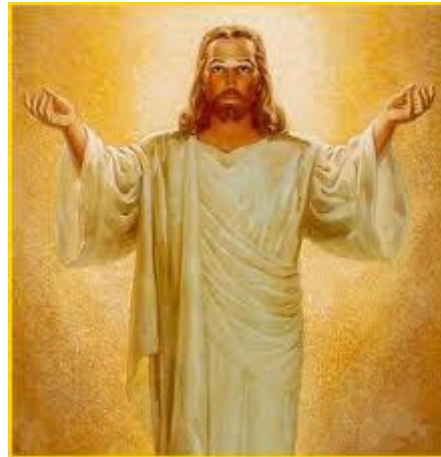


Yesus - Sananda - „Die Neuen Heiligen Schriften“ - Kapitel 15



Das Beste kommt noch, ihr Liebsten. Einige von euch sind abgestumpft, unfähig diese Botschaften der Hoffnung zu empfangen, weil ihr in eurem Leben so viel Zerstörung und Leid gesehen habt. Ihr könnt kaum glauben, dass sich die Dinge tatsächlich innerhalb eurer Lebensspanne radikal ändern können, sogar noch weit vor Ende dieses Jahres. Das ist verständlich, denn als Menschen seht ihr euch die Vergangenheit an, um Zukunftsvisionen zu erhalten. Wenn ich euch Informationen über die vor uns liegenden guten Zeiten gebe, dann spottet ihr und verweist auf die Nachrichten über die Konflikte in der Welt. Aber ich versichere euch, diese Nachrichtenberichte richten ihre Aufmerksamkeit auf eine schwindende Anzahl von Unruhen. Indessen wird vermieden, über die derzeit stattfindenden massiven Veränderungen zu berichten.

Es gibt zur Zeit Viele in euren Vereinigten Staaten und auch darüber hinaus, die daran arbeiten, einen Waffenstillstand in allen Konfliktgebieten dieser Welt zu erwirken. Im Vergleich zu dem Zustand von vor zehn Jahren gibt es davon nur noch sehr wenige. Es ist schwierig, einen Krieg aufrecht zu erhalten, wenn die Menschen es satt haben zu kämpfen und wenn die Anführer, die diese Kriege angefacht haben, abgezogen wurden. Noch ist es nicht erkennbar für euch, da ihr nicht die Nachrichtenabteilungen leitet, in denen die Einsätze zu den Krisenherden der Welt zugeteilt werden. In diesen Nachrichtenredaktionen geht es ruhiger denn je zu und immer mehr Reporter werden an immer weniger Orte ausgesendet.

Es wird ein deutliches Umdenken bei den Berichterstatern der Weltnachrichten stattfinden müssen, damit ein größeres Gewicht auf die positiven Entwicklungen gelegt werden kann. Sie werden etwas Zeit benötigen um das aufzuholen, denn wie wir bereits früher erwähnten, wurden die Nachrichten von den Streitkräften der Reptiloiden kontrolliert. Es erfordert eine feinfühligere Herangehensweise seitens der Journalisten in

ihrer Berichterstattung, damit die Auswirkungen der Bewegung, die jetzt auf allen Regierungsebenen in allen Ländern der Welt stattfindet, verstanden werden können. Diejenigen, die schon so lange die dunkle Seite des Lebens erfahren haben, neigen ebenfalls zu dieser abgestumpften Haltung und rechnen ständig mit dem Schlimmsten, wie ihr zu sagen pflegt.

Viele baten um – oder forderten – Lösungen für die Dinge in der Welt, die sie erzürnten. Es sind schwierige Zeiten, wie ihr seht. Diese Ereignisse werden so gelenkt werden, dass das bestmögliche Resultat zum Wohle Aller erzielt werden kann. In den Diplomatenkreisen geht weit mehr vor sich, als ihr euch vorstellen könnt. Diese Dinge benötigen immer einen kleinen Vorstoß hier, eine große Ankündigung dort, dann weitere Verhandlungsrunden in den inoffiziellen Kanälen, bevor irgendeine Vereinbarung getroffen werden kann. Nicht alle Interventionsandrohungen werden auch realisiert, wie euch sehr wohl bewusst ist.

Diejenigen, die sich selbst als Lichtarbeiter betrachten, sind versucht, eine von zwei Gegenpositionen einzunehmen. Eine davon ist, sofort beim ersten Hinweis auf Unrecht oder Misshandlung wütend zu werden. Die andere ist, auf einer extrem passiven Haltung zu beharren, indem unter allen Umständen abgelehnt wird, sich in die Auseinandersetzung einzumischen. Keine von beiden Haltungen ist angesichts solch einer Realität in dieser Übergangsphase der Geschichte wirkungsvoll.

Hier ist eine grundlegende Wahrheit, die der ersten Gruppe helfen wird: Was ihr bekämpft, das verstärkt ihr. Feuer mit Feuer zu bekämpfen ist im Allgemeinen keine wirkungsvolle Methode, um einen Brand zu löschen. Dies ist die altbewährte Methode, die hunderte von Kriegen auf diesem Planeten verursacht hat, und sie ist die sicherste, den Kampf in Gang zu halten. Das war natürlich genau die Absicht hinter all dem „Brust-Trommeln“ und „Säbel-Rasseln“ der reptiloiden Rasse, die stark von den Gewinnen der als Geldmaschine benutzten Militärindustrie profitierten. Diese Methode war bekanntermaßen ungeeignet für das Erreichen eines Friedens, aber Frieden zu stiften, kam in den letzten paar tausend Jahren kaum in Frage.

Auf der anderen Seite der Skala gibt es die sture Ablehnung, sich selbst oder eure Nachbarn zu verteidigen, was eine Einladung zum Morden darstellt, sobald ihr euch mit Leuten einlasst, die völlig den Zugang zu ihrem Herzen verloren haben. Das war das schreckliche Dilemma, in dem ihr euch in der Vergangenheit befandet, was viele, die sich so sehr nach Frieden sehnten, frustriert zurück ließ und sie manchmal denjenigen die Schuld zuweisen ließ, die auf Verteidigung der Angegriffenen bestanden.

Ihr seht also, es gibt keine simple Regel für die Lösung eines Konflikts, solange es Akteure ohne jegliche moralische Richtschnur auf dem Schauplatz gibt. Glücklicherweise sind wir zuversichtlich, dass die nun auf der Weltbühne Verbliebenen wirklich eine Verbindung zu ihrem Herzen haben, wie dünn auch immer diese Verbindung sein mag. Sie werden auf die Bitten um Besonnenheit, friedliche Verhandlungen und eine weltweite Waffenruhe reagieren, weil sie den Druck fühlen werden so zu handeln.

Jetzt ist die Zeit gekommen, um auf kluge Weise eine starke Hand einzusetzen, die sich auch jetzt noch darauf stützt, jedem schwerwiegende Folgen anzudrohen, der sich weigert eine Politik zu betreiben, die im Interesse der Menschen liegt. Indem die letzten paar altmodisch denkenden Diktatoren durch leichten Druck auf Kurs gebracht werden, wird ihr Beispiel den Wandel kennzeichnen, der von einer durch Brutalität beherrschten Welt in eine neue, von Mitgefühl, Vergebung, Harmonie und Freude geprägten Ära führt.

Es sind jetzt besonders fähige und begabte Menschen dabei, für das Licht zu arbeiten. Die meisten von ihnen sind zwar unbekannt, haben aber dennoch die Grundlage für den jetzt stattfindenden Wandel gelegt. Ich versichere euch, kein einziger Bereich des Lebens wurde bei ihren Bemühungen ausgelassen, den dichten Filz an Strukturen, Konzepten, verworrenen Gesetzen und Verschwörungen aufzulösen, von dem jeder Bereich eures Lebens betroffen war, und der wie Mutter-Gott erwähnte die dunkelste Ära von allen in der Erdgeschichte hervorbrachte.

Seid nicht ungeduldig, ihr Lieben; das ist ein Zeichen für jemanden, der für den Aufstieg noch nicht bereit ist. Schaut auf eure inneren Gefühle und verbindet euch mit dem Wissen in euren Herzen, das euch den Grund eures Hierseins und euren Beitrag zum Aufstieg einer jeden Seele zeigt. Wendet euch von denjenigen ab, deren Reden Anklagen, Verleumdungen, Verurteilungen und eine negative Haltung beinhalten. Spaßverderber und Neinsager erschaffen nichts von Wert; sie zerstören nur das, was andere aufbauen. Das ist das Alte, das Dunkle, dessen Echo immer noch durch die Hallen früherer Zeiten zu vernehmen ist (selbst wenn die früheren Zeiten letzte Woche waren). Wenn ihr dieses negative Geschwätz hört, dann sagt euch mit einem Schmunzeln: „Oh, das ist typisch 2012!“

Ja, wir sind häufig amüsiert über eure Umgangssprache. Ganz besonders Ashtar liebt solche Äußerungen. Wir beobachten eure Art zu reden, euch zu kleiden und eure sich ändernden Vorlieben mit Interesse. St. Germain ist besonders gut in Bezug auf Komödien, einschließlich der Angewohnheiten und Sprache der jeweiligen Epochen, wie ihr es vielleicht von jemandem, der die Shakespeare-Stücke geschrieben hat, erwartet. Ebenso lieben wir es, eure Musiktexte dazu zu verwenden, um euch Botschaften zu überbringen. Solltet ihr plötzlich eine Melodie in eurem Kopf hören – eine, an die ihr vorher nicht gedacht hattet – so ist es immer eine Botschaft von jemandem aus den höheren Dimensionen, der euch zu erreichen versucht. Wir studieren eure Kommunikationsformen, damit ihr es einfacher habt uns zu hören.

Ich erzähle euch jetzt diese Dinge, weil wir euch wissen lassen möchten, dass wir einen Ort der Freude bewohnen, einen Ort, der das Vorbild für euer neues Goldenes Zeitalter auf Erden sein wird. Für euch ist es schwierig, euch eine Welt vorzustellen, in der sich alle Wesen gegenseitig lieben, das Leben und den Schöpfer, aber so ist das Leben in der fünften Dimension. Indem ihr alle auf dem Weg zu den Toren eurer Verjüngung seid, taucht ihr gleichzeitig in die von uns gelebten Wahrheiten ein, bevor ihr euren Weg fortsetzt, um entweder wieder zurück auf Erden anderen zu helfen oder auf eure Heimatplaneten zu gehen.

Viele von euch haben bereits den starken Wunsch geäußert, bevor ihr weiterzieht, zurückzukehren, um einen erfolgreichen Aufstieg auch für alle anderen sicherzustellen. Wir meinen, es ist eine reizvolle Aussicht, jetzt da ihr mit Menschen in neu gewonnener Freiheit und Wohlstand arbeiten werdet. Krankenschwestern werden hier die Ähnlichkeit erkennen: Es wird so etwas wie eine Versetzung von der Krebs- auf die Entbindungsstation sein, weil es keine Krankheiten mehr geben wird, sondern nur noch ein Feiern des neuen Lebens.

Könnt ihr euch an endlose Freude und Liebe gewöhnen, Ihr Lieben? Könnt ihr anderen den Weg zeigen, wie sie ihr eigenes Leben aus dem Stoff der Gefühle und Gedanken erschaffen, durch die ihr laufend eure Erfahrungen im Leben hervorbringt? Könnt ihr lernen, achtsam mit all euren Gedanken, Gefühlen und Handlungen umzugehen und nur die zuzulassen, die euch und anderen Glückseligkeit bringen? Könnt ihr lernen, nur das Beste von den Menschen eures Umfeldes zu erwarten und sie dadurch zu inspirieren,

höhere Regionen zu erreichen? Könnt ihr lernen, euch selbst zu vergeben für alle Gelegenheiten, in denen ihr eure Fassung verloren oder einen Freund enttäuscht oder einen Streit begonnen habt, weil ihr verstimmt wart? Könnt ihr auch andere bitten, euch zu vergeben?

Fangt an, jetzt die Person zu sein, die ihr immer sein wolltet. Lebt Freundlichkeit mit derselben ernsthaften Bemühung, die ihr für das Geldverdienen aufgewendet habt. Steigt die Aufstiegsleiter empor, jetzt, da ihr nicht mehr länger die Karriereleiter erklimmen müsst. Findet Erfüllung in euren Beziehungen, seht die Schönheit in euren Kindern und öffnet eure Augen weit für die euch umgebenden Wunder. Der Himmel erscheint jetzt blauer, die Meere werden nach und nach in ihren ursprünglichen Zustand zurückversetzt und die Verstrahlung eurer Böden wurde durch eure Galaktischen Brüder und Schwestern neutralisiert. Sie haben ihre fortgeschrittenen Technologien dafür eingesetzt, um Mutter Erde zu helfen, sich wieder in den Garten Eden zu verwandeln, der sie einst war.

Ihr braucht nicht länger atomare Strahlenbelastungen zu fürchten. Diese Zeiten sind zu einem Ende geführt worden. Euer Planet wurde vor der unausweichlichen Zerstörung gerettet, die in Planung war, bevor sich die Intergalaktische Föderation des Lichts eingeschaltet hat. Auch wenn ihr euch dessen noch nicht bewusst seid. Es wurde entschieden, eine weitere planetare Explosion wie jene, die die Atlantische Zivilisation vernichtete, nicht zuzulassen. Es geht nicht nur einfach um die Rettung der Menschheit. Eine Nuklearkatastrophe ist ein kosmisches Ereignis, das für den Rest des Universums als zu verheerend angesehen wurde, um es dulden zu können. Und so griffen eure Sternen - Brüder und Schwestern ein, um das zu verhindern, was als unvermeidliche Endphase der Besetzung durch die Reptiloiden erkannt wurde.

Auch Mutter Erde bat aus tiefstem Herzen darum, das Überleben ihrer Kinder, der Menschheit, zu erlauben, trotz deren Zerstörungswut und des Leides, das sie über sie gebracht haben. Sie erkennt einen jeden von euch an seinen Schritten, an der Kraft eurer Verbindung zu ihr und sie liebt euch inniglich. Sie vertraute ebenfalls in eure Fähigkeit, euch auf die Ebene der fünften Dimension emporheben zu können, um mit ihr Schritt zu halten, sodass ihr alle gemeinsam aufsteigen könnt. Sie hat ein großes Herz und die Macht ihrer Liebe ist eine Kraft, die im gesamten Universum spürbar ist. Sie ist eure Versorgungsquelle und wird eurem Ruf nach Nahrung, Geborgenheit und Frieden folgen, dem inneren Frieden, den ein Leben in Anbindung an die Natur schafft.

Schaut in eure Herzen, ihr Lieben, und lasst die Liebe frei, die ihr von Geburt an ausleben solltet. Atmet tief ein, verankert euch im Zentrum eures Seins und erlaubt der Lichtsäule, die durch euer Kronenchakra leuchtet – dort oberhalb eures Kopfes, nach unten durch jede Zelle eures Körpers zu fließen und so eure Erinnerung an Licht und Liebe wachzurufen. Richtet eure Aufmerksamkeit nach oben und verbindet euch mit eurem Höheren Selbst, dem Teil von euch, der mich als liebenden Freund der Familie oder Bruder kennt. Euer Höheres Selbst erkennt die Wahrheit in meinen Worten, es lebt in einer Welt der Freude und Kameradschaft und weiß um die Versprechen der vor euch liegenden Glückseligkeit.

Euer Höheres Selbst wird euch als getreuer Führer durch den bevorstehenden Wandel leiten. Ruft diesen weisen und erfahrenen Teil eures Selbstes an, den Teil, der alles über eure Geschichte, eure verborgenen Talente und eure umfangreichen Ressourcen weiß. Euer Höheres Selbst ist ein Meister des Vergebens, der Freude und der unendlichen Liebe und ist eure Verbindung zu Allem-was-ist. Greift nach oben, reicht eurer Seele die Hände und ihr werdet dort Gott finden, denn in eurer Essenz seid ihr Gott, so wie ICH es BIN.

Ich bin euer Bruder, euer Freund, ich bin ihr und ihr seid ich. Wir sind Eins.



ICH BIN Jesus - der Christus

ICH BIN
Saranda